

[https://www.schwaebische.de/landkreis/ostalbkreis/aalen\\_artikel,-internationales-cafe-im-interkulturellen-garten-\\_arid,10862908.html](https://www.schwaebische.de/landkreis/ostalbkreis/aalen_artikel,-internationales-cafe-im-interkulturellen-garten-_arid,10862908.html)

# Internationales Café im Interkulturellen Garten

Schon in den vergangenen Jahren war es Tradition, dass einmal im Monat ein Treffen im Garten im Hirschbach stattfindet, bei dem sich die 18 Gärtnerfamilien untereinander und mit Gästen austauschen können.

In diesem Jahr hat es sich zum Saisonauftakt der Vorsitzende [Idris Mahmood](#) nicht nehmen lassen, zusammen mit den Familien Tastan und Frick die Bewirtung zu übernehmen. Bei herrlichem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen wurde Hähnchenfleisch nach Pakistanischer Art serviert, das in dem Brotbackofen des Gartens gegart worden war. Daneben gab es Samoza, eine Art Teigtaschen, die mit Kartoffeln und Kichererbsen gefüllt werden, sowie türkische Gerichte und Käse- und Zwetschkuchen. Die etwa 40 Besucher ließen es sich schmecken. Daneben sorgten Gitarren- und Mundharmonikaspieler mit Gesangseinlagen für die entsprechende musikalische Umrandung des Festes.

„Es war mir ein besonderes Anliegen, den Gartenfamilien einen ungezwungenen Tag mit Familie hier im Garten zu ermöglichen und außerdem mit Gästen ins Gespräch zu kommen“, so Idris Mahmood, der bereits seit über zehn Jahren im Interkulturellen Garten aktiv ist.

Das nächste Internationale Café ist am Sonntag, 24. Juni, diesmal ausgerichtet von Gartenfamilien aus Syrien und aus Palästina.